

Antrag der CDU Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen vom 07.02.2011 zur Beratung im Haupt und Finanzausschuss am 16.02.2011 und in der Ratssitzung am 17.02.2011.

**Antrag:**

Die Stadt Bergkamen führt die in einem gemeinsamen Projekt des Landes Nordrhein-Westfalen und der Kommunen entwickelte „Ehrenamtskarte“ ein. Die städtischen Einrichtungen (Museum, VHS, Stadtbibliothek etc.) sollen diesbezüglich eine Vorreiterrolle übernehmen.

Gleichzeitig wird die Stadtverwaltung beauftragt Kooperationspartner bei den hiesigen Unternehmen für das Projekt „Ehrenamtskarte“ zu gewinnen, um ein breites Angebot zu erreichen.

**Begründung:**

Die Ehrenamtskarte ist ein gemeinsames Projekt von Landesregierung und Kommunen in Nordrhein-Westfalen.

Mit der Ehrenamtskarte drücken Land und Kommunen ihre Wertschätzung für das, mit hohem persönlichen Einsatz verbundene, Ehrenamt aus.

Ehrenamtliches Engagement bedeutet Teilhabe und aktive Mitgestaltung des Lebens vor Ort und leistet so einen wichtigen Beitrag für Lebensqualität in der Kommune sowie für die Zukunftsfähigkeit des Gemeinwesens.

Dank ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger gibt es vielfältige soziale, kulturelle, sportliche Angebote in Bergkamen.

Neben den offiziellen Auszeichnungen der Stadt Bergkamen, würde vielen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern eine zusätzliche Anerkennung ihrer wichtigen Arbeit zuteil werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt haben sich 100 Städte, 3 Kreise und der Landschaftsverband Rheinland dem gemeinsamen Projekt angeschlossen.